

Protokoll der  
4. Delegiertenversammlung  
12.11.2025  
KredO, Lüneburg  
15.00 – 17.15 Uhr

**Hansestadt Lüneburg**

**Beirat für Seniorinnen  
und Senioren**

# Teilnehmende

**Hansestadt Lüneburg**  
**Beirat für Seniorinnen  
und Senioren**

Margret Ackermann  
Peter Baumann  
Dr. Stefanie Blandow-  
Wechsung  
Sibylle Bollgöhn  
Inge Bruns-Gerald  
Heiko Dörbaum  
Irmgard Dützmann  
Elke Ermler  
Manfred Faber  
Andrea Genz  
Uta Groth  
Helga Heukeroth  
Heyner Heyen  
Erich Jung  
Eduard Kollé  
Silke Krause  
Evelyn Kuttig  
Jürgen Langmach  
Ulrich Mädge  
Norbert Mertens

René Meyer  
Horst Mietzner  
Peter Mohr  
Joachim Möller  
Dr. med. Michael  
Perschmann  
Rüdiger Preßler  
Dr. Dieter Rüdebusch  
Petra Sarnes  
Barbara Schmidt  
Katharina Schröder  
Bolko Schubert  
Manfred Stark  
Uwe Wenk

Gast:  
Frau Scholz  
Hansestadt Lüneburg

**Entschuldigt:**  
Klaus-Georg Basting  
Angelika Becher  
Norbert Bernholt  
Ernst Bögershausen  
Christa Holste  
Edeltraut Kalek  
Elisabeth Korsch  
Wolfgang-Peter Paul  
Susanne Pudelko  
Angelika Quasdorf  
Rolf Rehfeldt  
Ruth Rogée  
Klaus-Dieter Salewski  
Cord Sürle

Niclas Duggen  
Frau David  
Hansestadt Lüneburg

# Tagesordnung

1. Begrüßung der Gäste und Delegierten, Beschlussfähigkeit, Tagesordnung abstimmen
2. Korrektur und Genehmigung des Protokolls vom 30.4.2025
3. Abschließende Abstimmung der Geschäftsordnung
4. Aktivitäten in den vergangenen Monaten und Berichte aus Arbeitsgruppen und Ausschüssen
  - 4.1. Mobilität
    - 4.1.1. Barrierefreiheit in der Innenstadt (E. Kuttig)
  - 4.2. Gesellschaftliche Teilhabe, Kultur und Bildung
  - 4.3. Pflege und Wohnen (dieser Top wurde aus zeitlichen Gründen vorgezogen und zuerst behandelt)
5. Ausblick 2026
6. Verschiedenes

# Top 2: Protokoll

**Hansestadt Lüneburg**  
**Beirat für Seniorinnen  
und Senioren**

Die Versammlung stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 30.4.2025 wird mit zwei Enthaltungen angenommen.

# Top 3/a: Geschäfts- ordnung

**Hansestadt Lüneburg**  
**Beirat für Seniorinnen  
und Senioren**

**Der SBR stellt auf der Delegiertenversammlung am 12.11.2025 den folgenden Antrag:**

1.
  - a) Der § 5 Abs. 5b der Geschäftsordnung wird gestrichen.
  - b). Der § 5 Abs. 5 GO erhält folgende Fassung:

## **§ 5 Delegiertenversammlung**

- 1.- 4. (...)
5. Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen, wenn
  - a. Gründe des Datenschutzes dies erfordern,
  - b. überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner dies erfordern.

**Der SBR stellt auf der Delegiertenversammlung am 12.11.2025 den folgenden Antrag:**

2. Der § 9 Abs. 5 erhält folgende Fassung:

## **§ 9 Protokoll über die Versammlungen**

- 1.- 4 (...)
5. Einwendungen gegen das Protokoll sind der/dem Vorsitzenden spätestens 10 Tage vor der nächsten Delegiertenversammlung schriftlich anzuzeigen.
6. (...)
3. Die Delegiertenversammlung beschließt die Geschäftsordnung in der nunmehr vorliegenden Fassung.

# Top 3/b: Geschäfts- ordnung

**Hansestadt Lüneburg**  
**Beirat für Seniorinnen  
und Senioren**

## **Begründung:**

Auf der Delegiertenversammlung vom 30.04.2025 wurde über verschiedene Änderungsanträge entschieden. Allerdings wurde es (auch aus Zeitgründen) versäumt, über die GO insgesamt zu abzustimmen. Dies soll nun nachgeholt werden.

Dabei wird auf folgende Anmerkung des Rechtsamtes der Hansestadt Lüneburg hingewiesen: Das Rechtsamt der Hansestadt Lüneburg hat zu § 5 Nr. 5b der GO folgende Anmerkung vorgetragen. „§ 5 Nr. 5b: Angelegenheiten aus nichtöffentlichen Sitzungen der Fachausschüsse dürfen in der Delegiertenversammlung grundsätzlich gar nicht beraten werden. Denn auch die Delegiertenversammlung ist „Öffentlichkeit“, insbesondere, weil die Mitglieder nicht zur Geheimhaltung verpflichtet werden.“ Diese Argumentation halten wir für sachlich richtig.

Somit erhält der § 5 Abs. 5 nunmehr die oben genannte Fassung.

Des Weiteren ist der § 9 Abs. 5 wegen eines Schreibfehlers neu zu fassen. Dort muss es statt „**des** Vorsitzenden“ richtig heißen: „**dem** Vorsitzenden“.  
Deshalb erhält der § 9 Abs.5 nunmehr die oben genannte Fassung.

Sodann hatte Herr Mertens beantragt, dass es in der Präambel statt "benennt" es richtig heißen müsse: "nennt".

Der Antrag von Herrn Mertens wurde einstimmig angenommen, so dass es in der Präambel nun wie folgt heißt:

"Der Seniorenbeirat nennt sich „Beirat für Seniorinnen und Senioren“ (im Folgenden abgekürzt SBR genannt).“

Insgesamt wurde schließlich die GO mit einer Gegenstimme angenommen.  
Die Neufassung der GO inklusive sämtliche Änderungen ist auf der Internetseite unter ‚Rechtliches‘ veröffentlicht.

# Top 4: Aktivitäten der vergangenen Monate/

**Hansestadt Lüneburg**  
**Beirat für Seniorinnen  
und Senioren**

- Teilnahme an Rekap-Sitzungen
- Unterstützung bei der Bildung eines Heimbeirats in einem Pflegeheim
- Mitarbeit im Kriminalpräventionsrat
- Präsenz am 1. Oktober – Tag der älteren Menschen
- Hitzeplan – Gespräch mit den Verantwortlichen der Stadt
- Begleitung des Sparkassen-Umbaus
  
- Einzelberatungen und -anfragen

# Top 4: Aktivitäten der vergangenen Monate/ II

**Hansestadt Lüneburg**  
**Beirat für Seniorinnen  
und Senioren**

- Streit unter Bewohnern eines Stiftungshauses
- Kontakt zur Stiftungsverwaltung mit dem Ziel, mehr Aktivität in den Häusern herzustellen
- Kontakt zu allen Pflegeeinrichtungen in Lüneburg
- Vertretung im Landesseniorenrat
- Mitarbeit im BLSR\*, 2-tägiges Seminar in Handeloh / Tagung in Lüchow / Celle
- Kontakte zu den Seniorenvertretungen im Kreis
- Kooperation mit dem Kriminalpräventionsrat
- Kontakt SoVD / Paritäten

\*Seniorenbeiräte der Kreise aus dem alten Regierungsbezirk Lüneburg

## Top 4.1: Bericht der Arbeitsgruppe

Mobilität  
Was haben wir  
gemacht?

**Hansestadt Lüneburg**  
**Beirat für Seniorinnen  
und Senioren**

Teilnehmende der  
AG

Bolko Schubert, Andrea Genz, Klaus-  
Georg Basting  
Uwe Wenk, Manfred Stark

Verantwortliche  
aus dem Beirat

Ulrich Mädge / Petra Sarnes

Wurde mündlich vorgetragen

## Top 4.2: Bericht der Arbeitsgruppe

### Gesellschaftliche Teilhabe, Kultur und Bildung

### Was haben wir gemacht?

**Hansestadt Lüneburg**  
**Beirat für Seniorinnen  
und Senioren**

Teilnehmende der AG	Margret Ackermann, Angelika Becher, Norbert Bernholt, Evelyn Kuttig, Susanne Pudelko, Ruth Rogée , Dr. Dieter Rüdebusch, Katharina Schröder
Verantwortliche aus dem Beirat	Barbara Schmidt
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fertigstellung der Internetseite, Online seit 08/2025</li><li>• Newsletter informiert über Themen, Termine</li><li>• Stand auf dem Theaterfest im August</li><li>• DünAmo/Mosaique „Zusammen Kultur erleben“</li><li>• Stand mit dem Digitalen Engel in der Innenstadt</li><li>• Erste Kurse Digitale Bildung für Ehrenamtlich</li><li>• 1. Oktober – Infomesse im Museum/ Film im Scala</li><li>• Einweihung des Dokumentationszentrums der Euthanasie-Gedenkstätte</li><li>• Demografie-Symposium der Körber-Stiftung</li><li>• Beteiligung an der Wandelwoche</li><li>• Besuch und Workshop Salzmuseum</li></ul>

## Top 4.2: Bericht der Arbeitsgruppe

## Gesellschaftliche Teilhabe, Kultur und Bildung

## Was steht 2026 an?

**Hansestadt Lüneburg**  
**Beirat für Seniorinnen  
und Senioren**

- Digitale Bildung für Seniorinnen und Senioren / VHS Lüneburg / weitere Angebote entwickeln/finanzieren
- Digitaler Engel – Programm in den Stadtteilhäusern
- Angebote der Stadtteilhäuser bündeln und veröffentlichen
- Kontaktaufnahme mit den zuständigen Stellen der Verwaltung ist jetzt möglich, Termin geplant 01/2026
- DünAmo / Mosaïque Kooperation
- LZ-Digital

## Top 4.3: Bericht der Arbeitsgruppe

Soziales,  
Gesundheit,  
Gleichstellung und  
Ehrenamt

Bauen und  
Stadtentwicklung

**Hansestadt Lüneburg**  
**Beirat für Seniorinnen  
und Senioren**

Teilnehmende der  
AG

Uta Groth, Heyner Heyen, Angelika Quasdorf, Micha Perschmann, Manfred Faber, Heiko Dörbaum, Silke Krause

Verantwortliche aus  
dem Beirat

Sibylle Bollgöhn, Heyner Heyen

Im Arbeitskreis haben wir uns mit Betroffenen ausgetauscht zu Ideen von Pflegekonzepten und Wohnungsbedürfnissen alter Menschen. Daraus haben sich zwei Veranstaltungen ergeben: „Quo vadis Pflege in Lüneburg“ und „Wohnen im Alter“, u.a. auch in Zusammenarbeit mit LuStiQ und (?) Mehrleben.

Ziel ist und bleibt es, diese Themen in die Öffentlichkeit zu bringen, gemeinsam auf die Anforderungen und Problemlagen hinzuweisen und sich für eine gute Umsetzung einzusetzen.

- zur Situation der Seniorenheime in Lüneburg
- zum Pflegebericht
- zu Wohn- und Pflegeformen im Alter

# Top 5: Ausblick 2026

**Hansestadt Lüneburg**  
**Beirat für Seniorinnen  
und Senioren**

- Fortführung der dargestellten Themen:
- Wohnen – Pflege – Gesellschaftliche Teilhabe
- Kommunalwahl 2026

Protokoll: Barbara Schmidt  
6. Januar 2026

**Hansestadt Lüneburg**  
**Beirat für Seniorinnen  
und Senioren**

Die neue, nunmehr beschlossene Geschäftsordnung  
finden Sie hier: <https://seniorenbeirat-lueneburg.de/rechtliches>

Angenommene Protokolle der Delegiertenversammlungen  
finden Sie hier: <https://seniorenbeirat-lueneburg.de/archiv>